

# Machen Sie es Ihren Angehörigen ein wenig leichter.

Verfügungen im Todesfall

# Nehmen Sie sich die Zeit.

Die Zeit nach dem Ableben eines geliebten Menschen ist für die Angehörigen besonders schwer. Doch für Trauer und Trost bleibt meist wenig Zeit. Der Tod eines Menschen bereitet neben dem emotionalen auch sehr viel administrativen Aufwand. Die Abhandlung muss organisiert, die Todesanzeige formuliert werden. Es gilt, Verwandte und Freunde zu informieren, aber auch Vertragspartner und Arbeitgeber in Kenntnis zu setzen.

Darüber hinaus müssen finanzielle Belange geregelt werden: Immobilien, Konti, Wert-sachen ... Was geschieht mit all dem, was sich im Lauf des Lebens angesammelt hat?

Diese kleine Broschüre will vor allem eines tun: Sie soll helfen, Ihre nächsten Angehörigen unmittelbar nach Ihrem Tod in administrativer Hinsicht zu entlasten. Die Broschüre dient Ihnen als Leitfaden, alle wichtigen Informationen zu sammeln, die Ihre Familie nach Ihrem Tod benötigt. Setzen Sie sich mit Ihrem nächsten Umfeld zusammen und besprechen Sie sämtliche wichtigen Dinge. Treffen Sie Vorkehrungen und entscheiden Sie gemeinsam, welche Massnahmen nach Ihrem Tod getroffen werden sollen.

# Inhalt.

- 4 **Meine Bestattungswünsche.**
- 6 **Mein Testament und meine wichtigsten Verträge.**
- 8 **Weitere wichtige Dokumente.**
- 10 **Meine finanziellen Angelegenheiten.**
- 12 **Wichtige Adressen.**
- 14 **Weitere Dinge, die nach meinem Ableben organisiert werden müssen.**

# Meine Bestattungswünsche.

**Bestattungsart**

(z. B. Erdbestattung, Kremation)

---

---

---

---

**Bestattungsort**

---

---

---

---

**Besondere Wünsche**

(Bestattungsfeier,  
Todesanzeigentext, Spenden)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Mein Testament und meine wichtigsten Verträge.

**Testament** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Erbvertrag** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Ehevertrag** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Vermögensverwaltungsvertrag** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Sonstige Verträge** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

# Weitere wichtige Dokumente.

- Ausweise** \_\_\_\_\_  
(Aufbewahrungsort)
- Familienbüchlein \_\_\_\_\_
- Identitätskarte/Pass \_\_\_\_\_
- AHV-Ausweis \_\_\_\_\_
- Geburtsschein \_\_\_\_\_
- Taufschein \_\_\_\_\_
- Führerausweis \_\_\_\_\_
- Patientenverfügung \_\_\_\_\_

- Schlüssel** \_\_\_\_\_  
(Aufbewahrungsort/Personen)
- Schlüssel für \_\_\_\_\_
- Schlüssel für \_\_\_\_\_
- Schlüssel für \_\_\_\_\_

- Miet- und Kaufverträge** \_\_\_\_\_  
(Aufbewahrungsort)
- Mietvertrag Wohnung \_\_\_\_\_
- Kaufvertrag Immobilien \_\_\_\_\_
- Hypothekarschuldbriefe \_\_\_\_\_
- Arbeitsvertrag \_\_\_\_\_
- Andere Verträge \_\_\_\_\_

## **Versicherungen** \_\_\_\_\_

## **Sonstiges** \_\_\_\_\_

# Meine finanziellen Angelegenheiten.

**Bank-, Post- und Steuerunterlagen**

---

---

---

---

---

---

---

**Sonstiges**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Wertschriften**

---

---

---

---

---

---

---

**Wertgegenstände**

---

---

---

---

---



# Weitere Dinge, die nach meinem Ableben organisiert werden müssen.

## Informieren

- Angehörige
- Arbeitgeber
- Zivilstandsamt oder Gemeindekanzlei des Wohn- und Sterbeortes (falls nicht identisch)
- Zuständiges Konsulat (beim Tod eines ausländischen Staatsangehörigen)
- Pfarrer bzw. Abdankungsredner/in
- Versicherungen
- Banken, Kreditinstitute, Leasinggesellschaften
- Vermieter
- Militärischer Vorgesetzter bzw. Zivilschutz
- Institutionen, Organisationen, Vereine

## Benötigte Unterlagen

- Todesbescheinigung vom Arzt oder Spital
- Familienbüchlein (Verheiratete)
- Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung bzw. Schriftenempfangsschein

## Bestattung

- Ort und Zeit der Trauerfeier
- Ort und Zeit der Bestattung
- Gestaltung der Feier/Bestattung
- Wunsch betreffend der letzten Ruhestätte
- Persönliche Besprechung mit dem Pfarrer (Angaben für den Lebenslauf bzw. die Lebensbeschreibung mitbringen)
- Leidmahl (Saalreservation in einem Restaurant. Zum Leidmahl werden in der Regel die näheren Verwandten, gute Freunde und auswärtige Trauergäste eingeladen)
- Grabstein bestellen und Grabpflege vereinbaren

## Danksagung

- Mitteilung des Textes an die Druckerei
- Bekanntgabe der Auflagenzahl
- Text an Zeitungen
- Versand gemäss vorbereiteter Adressliste (ca. 14 Tage nach der Bestattung)